

ClassiCon

Classic Contemporary Design



Eileen Gray Rug Collection



TITEL FRONTPAGE Wendingen Rug
DIESE SEITE THIS PAGE Wendingen Rug, Bibendum Armchair,
Adjustable Table E1027 Black Version, Day Bed, Tube Light Floor Lamp



Original Designs

Abstrakte Kunstwerke aus feinsten Wolle
Abstract paintings rendered in the finest wool

Eileen Gray schuf nicht nur einige der bedeutendsten Möbelklassiker des 20. Jahrhunderts, sondern unterhielt auch ein Atelier, in dem Teppiche hergestellt wurden. Gouachen, Collagen und Zeichnungen der studierten Künstlerinnen dienten als Designvorlagen. Diese Kunstwerke aus den 1920er bis 1930er Jahren bilden auch die Grundlage unserer Kollektion. Mit größter Sorgfalt werden diese von uns auf das Teppichdesign übertragen, um zu gewährleisten, dass sie den Entwürfen der Gestalterin in jeder Hinsicht gerecht werden.

ClassiCon produziert und vertreibt die Eileen Gray Kollektion als weltweit einziger Lizenznehmer von Aram Designs Ltd, London. In den 1970er Jahren begann Eileen Gray eine Zusammenarbeit mit Zeev Aram, um ihre Möbel und Leuchten zur Serienreife zu bringen. 1973 übertrug sie die weltweiten Rechte zur Produktion und Distribution ihrer Entwürfe an Aram Designs Ltd, London.

Jedes neue Design wird mit dem Lizenzgeber abgestimmt, bevor es in die ClassiCon-Kollektion aufgenommen wird.

Eileen Gray not only created some of the most iconic 20th century furniture classics but also ran a studio in which rugs were produced. Gouaches, collages, and drawings of the artist served as design templates. These artworks from the 1920s to the 1930s also form the basis of our collection. We transfer them to rug designs with the greatest care in order to guarantee that they do justice to Eileen Gray's designs in every regard.

ClassiCon produces and markets Eileen Gray designs under licence from The World Licence Holder Aram Designs Ltd, London. In the 1970s Eileen Gray began working with Zeev Aram to put her furniture and lamps into series production. In 1973 she granted the worldwide rights to manufacture and distribute her designs to Aram Designs Ltd, London.

Each new design is approved by the licensor before it is included in the ClassiCon collection.



LINKS LEFT Monolith Rug Vorder- und Rückseite front and back side
RECHTS RIGHT St. Tropez Rug, Tube Light Floor Lamp, Bibendum Armchair



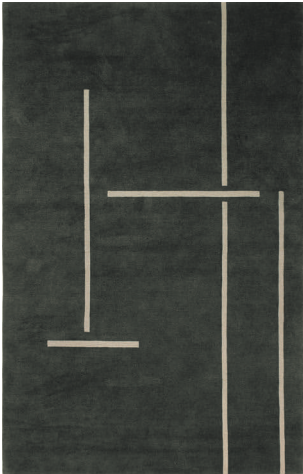
Bow Coffee Table No. 2, Bow Coffee Table No. 3 Marble

Rug Collection

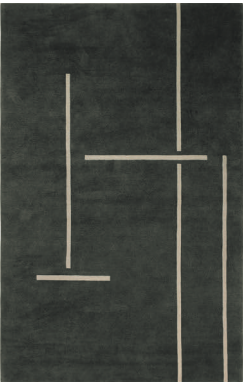
Unsere Teppiche sind langlebige Qualitätsprodukte, die in kunstvoller Handarbeit hergestellt werden. Bei der Knüpfung kommt die alte Kunstform des „Tibetischen Knotens“ zum Einsatz, eine Technik, die eine besonders weiche und seidige Haptik erzeugt. Die aus 100% handversponnener New Zealand Schurwolle geknüpften textilen Kunstwerke mit einer Dichte von ca. 124.000 Knoten pro Quadratmeter sind pflegeleicht und für Allergiker geeignet: Die Wollfasern binden den Staub aus der Luft und können, ebenso wie Schmutz, einfach abgesaugt werden. Schurwolle ist biologisch abbaubar und ein nachwachsender Rohstoff. Die Farbpigmente sind umweltverträglich und nach OEKO-TEX® STANDARD 100 getestet.

Our rugs are highly durable, high-quality products produced with skilled craftsmanship. The ancient art of “Tibetan knotting” is used in the weaving process, a technique that creates a particularly soft and silky feel. The textile artworks, woven with 80 knots per square inch (6.45 cm²) from 100% hand-spun New Zealand virgin wool, are easy to clean and suitable for allergy sufferers: The wool fibres bind dust from the air and, like dirt, can be easily vacuumed up. Virgin wool is biodegradable and a renewable resource. The colour pigments are environmentally friendly and tested according to OEKO-TEX® STANDARD 100.

MONOLITH RUG



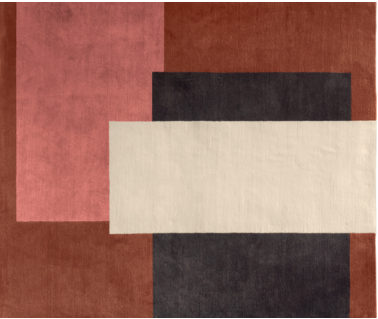
250 x 375 cm



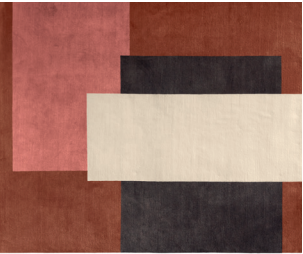
200 x 300 cm

Individuelle Größen auf Anfrage. Maßtoleranzen +/- 5 cm möglich.
Customised sizes upon request. Dimensional tolerances of +/- 5 cm are possible.

CASSIS RUG

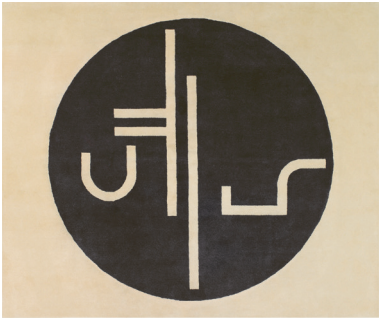


300 x 250 cm

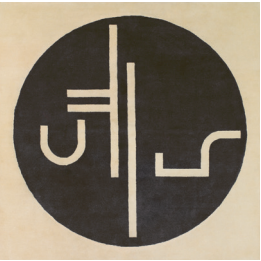


240 x 200 cm

ST. TROPEZ RUG

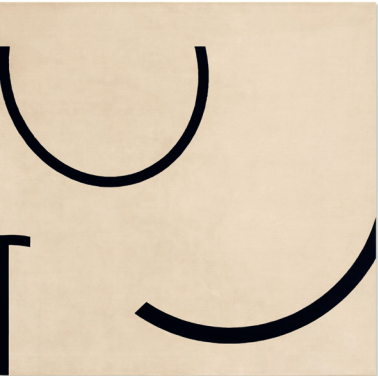


300 x 250 cm



204 x 204 cm

FAUBOURG RUG

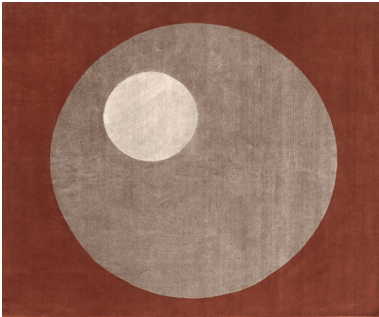


300 x 300 cm

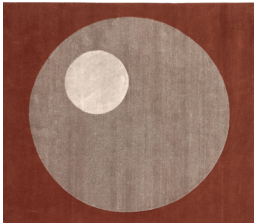


200 x 200 cm

LA LUNE RUG

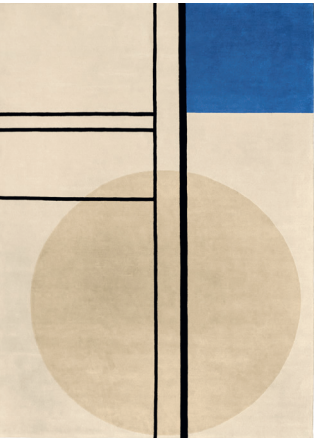


300 x 250 cm

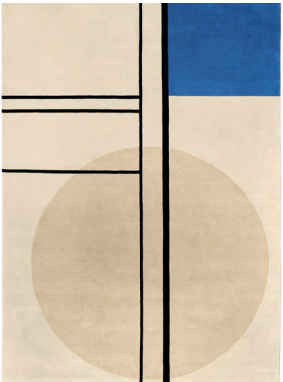


200 x 175 cm

DE STIJL RUG



250 x 345 cm



220 x 300 cm

CENTIMETRE RUG



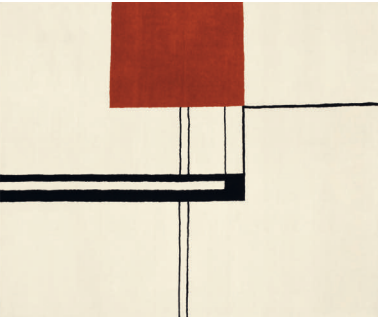
250 x 375 cm



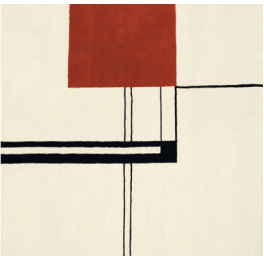
200 x 300 cm

Individuelle Größen auf Anfrage. Maßtoleranzen +/- 5 cm möglich.
Customised sizes upon request. Dimensional tolerances of +/- 5 cm are possible.

WENDINGEN RUG

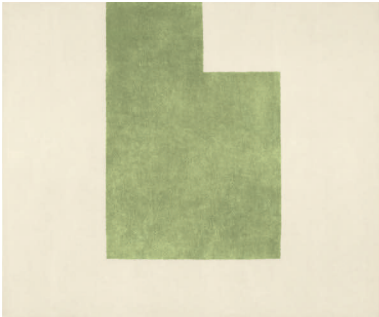


300 x 250 cm

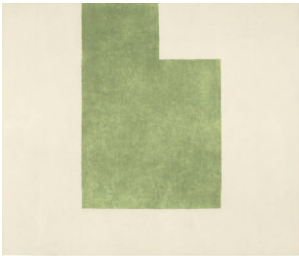


208 x 200 cm

KILKENNY RUG

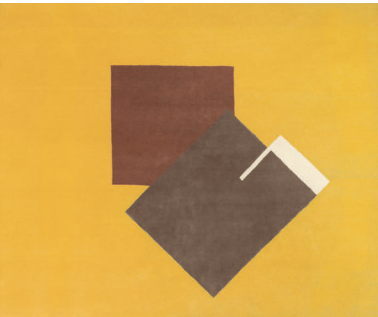


300 x 250 cm

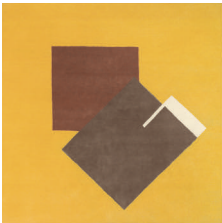


235 x 201 cm

CASTELLAR RUG

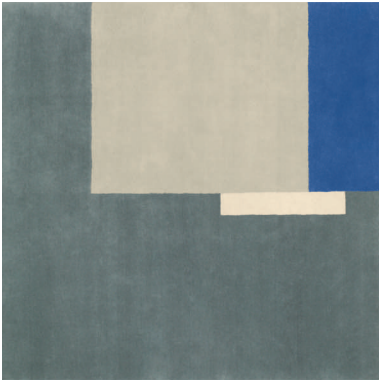


300 x 250 cm

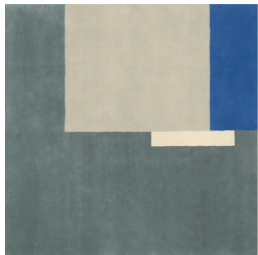


175 x 175 cm

ROQUEBRUNE RUG



300 x 300 cm



200 x 200 cm

BONAPARTE RUG



167 x 350 cm



100 x 210 cm

BLUE MARINE RUG



179 x 350 cm



110 x 215 cm

Individuelle Größen auf Anfrage. Maßtoleranzen +/- 5 cm möglich.
Customised sizes upon request. Dimensional tolerances of +/- 5 cm are possible.



Matéria Table Series, Shia Vase, Kilkenny Rug, Lota Sofa, Selene Pendant Lamp, Plissée Floor Lamp



LINKS LEFT Adjustable Table E1027, La Lune Rug, Day Bed
RECHTS RIGHT Cassis Rug, Plissée Pendant Lamp, Bonaparte Armchair



ClassiCon & Label STEP

Ethisch und ökologisch nachhaltig
Ethically and ecologically sustainable

Eine Partnerschaft, die ethisch und ökologisch nachhaltige Bedingungen schafft:

Alle ClassiCon-Teppiche werden in enger Zusammenarbeit mit der Non-Profit-Organisation Label STEP in Nepal gefertigt. Diese garantiert faire Arbeits- und Lebensbedingungen für die Menschen in den Produktionsgebieten und lässt ausschließlich nachhaltige, umweltverträgliche Teppichherstellungsverfahren zu.

Unsere Teppiche entstehen in liebevoller Handarbeit. In Label STEP Projekten wie den Artisan Villages lernen örtliche Fachkräfte die Kunst des Knüpfens von Meisterhand. Jeder Schritt der Teppichproduktion, von der Erstellung der Designvorlage bis hin zum Finishing, wird mit höchster Sorgfalt ausgeführt.

A partnership that provides ethically and ecologically sustainable conditions:

All ClassiCon rugs are manufactured in close collaboration with the non-profit organisation Label STEP in Nepal. Label STEP guarantees fair working and living conditions for the people in the production areas and allows only environmentally friendly rug manufacturing processes.

All our rugs are made with skilled craftsmanship. In Label STEP projects like the Artisan Villages, local workers learn the art of weaving from the masters of the craft. Each step of the process, whether it's creating the design, dyeing the wool, trimming or finishing, is performed with the utmost care.



Kilkenny Rug während des Knüpfvorgangs in Nepal
Kilkenny Rug in the weaving process in Nepal



LINKS LEFT Roquebrune Rug, Pli Side Table, Venus Chair, Pli Table, Bowl
RECHTS RIGHT Centimetre Rug, Day Bed, Occasional Table

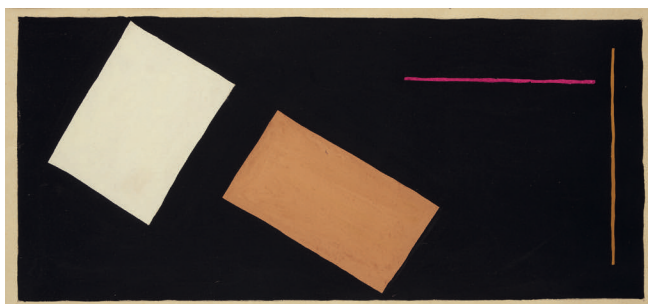
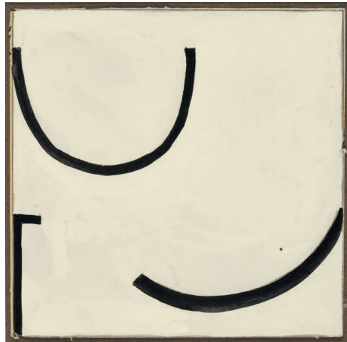


Eileen Gray Non Conformist Artist

„Ein Leben ohne Kunst ist
wie eine Quelle ohne Wasser“

“Life without art is like
a spring without water.”

Eileen Gray



Frei, vielschichtig, modern und mutig – als Gestalterin und als Frau lehnte Eileen Gray im Beruf wie in der Liebe starre Grenzen ab und war in vielerlei Hinsicht ihrer Zeit voraus. Die 1878 geborene Irin zog nach dem Kunststudium in London Anfang des 20. Jahrhunderts nach Paris, wo sie zur frechen Garçonne mit Bubikopf wurde: Sie fuhr Auto, reiste über den Ozean nach Amerika, zu Feldstudien nach Afrika und war eine der ersten Frauen, die ein Flugzeug lenkte. Gold und Rot, Braun und Schwarz stehen für ihre Art-déco-Zeit, in der sie bereits Gouachen und Collagen anfertigte, die als Webvorlagen dienten. Mit ihren Teppichen – in den avantgardistischen Zirkeln des Rive Gauche heiß begehrt – wollte Eileen Gray „ein Zuhause für Menschen“ schaffen.

Gegen gesellschaftliche Vorurteile setzte sie ihr Spiel mit Identitäten. Als 44-Jährige eröffnete sie eine Galerie mit dem männlich klingenden Namen Jean Désert. Weiß und Schwarz, Silber und Grau wurden nun ihre bevorzugten Farben; statt aus dunklem Holz formte sie Möbel aus blinkendem Stahlrohr. Stillstand kannte die Künstlerin nicht, und so baute die Autodidaktin an der Mittelmeerküste nahe Monaco die Villa E1027, heute das ikonische Gray'sche Gesamtkunstwerk schlechthin. Blau, Gelb und Weiß – die mediterranen Sommerfarben strahlten in dieser glücklichen Zeit, bevor Eileen Gray während des Zweiten Weltkrieges als Architektin und Designerin in Vergessenheit geriet. Dennoch arbeitete und malte sie drei Jahrzehnte lang diszipliniert weiter. Sie blieb dabei stets eine „private Malerin“, ihre Bilder wurden nie öffentlich ausgestellt. Doch die Gouachen und Collagen bewahrte sie für die Nachwelt auf, sorgfältig auf Karton geklebt, auf der Rückseite beschriftet und manche auch signiert.

Irlands Nationalfarbe Grün ist auch die Farbe der Hoffnung, die Eileen Gray nie verließ: Sie träumte davon, in Dublin „etwas von Dauer zu bekommen“, und ein Vierteljahrhundert nach ihrem Tod im Jahr 1976 wurde dieser Traum tatsächlich wahr: mit einer Eileen-Gray-Ausstellung im National Museum of Ireland, deren Eröffnungsposter den Sessel Non Conformist zeigte. Mit der Aufnahme erster Teppiche nach ihren Entwürfen ins Sortiment von Aram Designs Ltd. im Jahr 2003 und ClassiCon 2004, erfüllte sich auch der letzte große Wunsch der Gestalterin, dass aus ihren „alten Entwürfen“ noch einmal neue, ganz besondere textile Kunstwerke entstehen mögen.

Free, versatile, modern and courageous – as a designer and as a woman, Eileen Gray rejected rigid boundaries, both in her work and in love. She was ahead of her time in many respects. Born in 1878 in Ireland, she studied art in London before moving to Paris at the beginning of the 20th century, where she became a cheeky garçonne with a bob cut: she drove a car, travelled across the ocean to America, to Africa for field studies and was one of the first women to pilot an aeroplane. Gold and red, brown and black represent her art deco period, during which she was already making gouaches and collages that served as weaving patterns. With her rugs – much sought after in the avant-garde circles of the Rive Gauche – Eileen Gray wanted to create “a home for people”.

She challenged social prejudices with her play on identities. At the age of 44, she opened a gallery with the masculine-sounding name Jean Désert. White and black, silver and grey became her preferred colours; instead of dark wood, she created furniture out of shining steel tubing. Stagnation was alien to her, and so the self-taught artist designed and built the Villa E1027 on the Mediterranean coast near Monaco, today Gray's iconic gesamtkunstwerk par excellence. Blue, yellow and white, the Mediterranean summer colours, shone brightly in those auspicious times before, during the Second World War, Eileen Gray fell into oblivion as an architect and designer. Nevertheless, she continued her disciplined work and painting for three decades. She always remained a 'private painter', her paintings were never exhibited publicly. But she preserved the gouaches and collages for posterity, carefully glued to cardboard, inscribed on the rear side, some even signed.

Ireland's national colour green is also the colour of hope, something that never abandoned Eileen Gray. She dreamed of “receiving something enduring” in Dublin, and a quarter of a century after her death in 1976, this dream actually came true: with an Eileen Gray exhibition at the National Museum of Ireland, where the poster for the opening featured the Non Conformist armchair. The inclusion of the first rugs based on her designs in the Aram Designs Ltd. range in 2003 and in the ClassiCon portfolio in 2004 also fulfilled the designer's last great wish that new, very special textile works of art might once again emerge from her “old designs”.

OBERN TOP Jean Désert shop front in 217 Rue du Faubourg Saint-Honoré, Paris. Photo by Eileen Gray, c. 1922

GOUACHE OBERN TOP Faubourg, gouache on paper by Eileen Gray, c. 1922–29

GOUACHE UNTERN BOTTOM Bonaparte, gouache on paper by Eileen Gray, c. 1926–35

GOUACHE RECHTS RIGHT Castellar, collage by Eileen Gray, c. 1920–21



Castellar Rug, Bibendum Armchair, Adjustable Table E1027 Black Version



Bibendum Armchair, Monte Carlo Sofa, Faubourg Rug, Adjustable Table E1027 Black Version

All Eileen Gray Designs are authorised by The World Licence Holder Aram Designs Ltd, London
Photos: Elias Hassos, Daniel Breidt, Gerhardt Kellermann, Narendra Shrestha
Historische Photos historic photos: Eileen Gray, © National Museum of Ireland
Imagephoto „Rug Collection“ (S. p. 4): Elias Hassos, artwork: Carsten Fock, art advisory: Martina Tauber
Text Eileen Gray – Non Conformist Artist: Charlotte Kerner, Author, Lübeck
Alle Rechte vorbehalten. Änderungen vorbehalten, Farbabweichungen und Irrtümer sind nicht ausgeschlossen.
All rights reserved. Subject to modifications. Actual colours may vary. Errors can not be excluded.
© ClassiCon GmbH, Munich

[f](#) [i](#) [p](#) [in](#) Follow us: @classicon



ClassiCon GmbH

Sigmund-Riefler-Bogen 3
81829 Munich
Germany

Tel + 49 89 748133 40
info@classicon.com
www.classicon.com

Showroom

Mon.-Thu. 8:30 - 17:00
Fri. 8:30 - 15:00

Please make an appointment

ClassiCon

Classic Contemporary Design



Rug Production with Nettle



1



2



3



4



5



6



8



9



7

100 % Plant-based

Zukunftsweisend und umweltbewusst: Nessel
Innovative and environmentally conscious: nettle

Grüne Wälder, wilde Flüsse und verschneite Berge – der Landstrich rund um Jiri **(9)**, einer Stadt im Vorland des Himalayas, wird auch die Schweiz Nepals genannt. Ein Ort, in dem ein reiches kulturelles Erbe und ein traditioneller Lebensstil bewahrt werden. Ein Teil dessen ist auch das Wissen um die Verarbeitung der nepalesischen Nessel als Garn für Stoffe. Dieses Verfahren wurde verfeinert, um 100% pflanzliche Teppiche herzustellen: ein Novum für die Eileen Gray-Teppichkollektion.

In weiten Wäldern wächst rund um Jiri die dort beheimatete Nessel **(1)** – auch Himalaya-Nessel genannt – wild und auf natürliche Weise. Nach einem Sommer in voller Blüte werden im Herbst die getrockneten Stiele gepflückt und in einzelne Fasern getrennt **(2)**. Zurück im Dorf wird das Nesselgewächs in mehreren Arbeitsgängen von Hand bearbeitet **(3)** und in frischem Quellwasser gewaschen **(4)**, weichgeklopft und getrocknet. Für eine

bessere Farbwiedergabe wird es am Ende mit weißem Lehm aufgehell **(5)**. Der Lehm kommt direkt aus der Region und wird von den Einwohnern auch zum Häuserbau genutzt. Nach einer langen Trocknungszeit werden die Fasern auseinandergezogen **(6)** und ähnlich wie bei Schafswolle in Handarbeit zu Fäden gesponnen **(7)**, eingefärbt und geknüpft **(8)**.

Teppiche aus nepalesischer Nessel sind zu 100% pflanzlich und entstehen in einem völlig nachhaltigen Verfahren. Die wild wachsenden Pflanzen benötigen keine künstlichen Düng- oder Pflanzenschutzmittel und das zur Verarbeitung der Fasern benötigte Wasser wird zur Bewässerung der Felder weiterverwendet. Die Farbpigmente sind umweltverträglich, getestet nach OEKO-TEX® STANDARD 100. Nesselfäden sind besonders lang und stabil und gut zu reinigen. Die ungleichmäßige Farbaufnahme der Nesselfasern ergibt eine ganz eigene Ästhetik gepaart mit einem leicht seidenartigen Glanz.

Green forests, wild rivers and snowcapped mountains: the region around Jiri **(9)**, a town high up in the Himalayas, is also referred to as the Switzerland of Nepal. A place where a rich cultural heritage and traditional lifestyle are still preserved. Part of that heritage is the knowledge of how to process the Nepalese nettle into yarn for manufacturing textiles. This process has been refined to create 100% plant-based rugs: a new material for the Eileen Gray rug collection.

The native nettle **(1)** – also called Himalayan nettle – grows wild and naturally in the vast forests around Jiri. Following the summer bloom, the dried stems are harvested in the autumn and separated into individual fibres **(2)**. Back in the village, the nettle plants are processed manually **(3)** and, using several different stages, washed in fresh mountain rain water without any additives **(4)**, beaten soft and dried. At the end of the process and for better colour

rendering, the nettle is eventually lightened with white clay **(5)**, which is sourced directly from the region. The locals also use it to build houses. After a long period of drying, the fibres are plucked apart **(6)** and, similar to sheep's wool, are spun into threads **(7)**, dyed and knotted **(8)**.

Rugs made of Nepalese nettle are 100% plant-based and created using an entirely sustainable method. For their cultivation, the wild-growing plants do not require any other resources such as arable land or water – and no artificial fertilisers or pesticides are used. The water required to process the fibres is reused to irrigate the fields. The colour pigments are environmentally friendly and tested according to the OEKO-TEX® STANDARD 100. Nettle fibres are particularly long, durable and easy to clean. As the nettle fibres absorb the dye unevenly, the process results in a very unique aesthetic paired with a slightly silky sheen.



ClassiCon GmbH

Sigmund-Riefler-Bogen 3
81829 Munich
Germany

Tel + 49 89 748133 40
info@classicon.com
www.classicon.com

Showroom

Mon. - Thu. 8:30 - 17:00
Fri. 8:30 - 15:00

Please make an appointment